

Beschlussauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Neuburg

vom 18.09.2025

Top 6 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung vom 24.07.2025

Herr Hartwig informiert, dass jeder Gemeindevertreter das Recht hat, Einwände gegen das Protokoll bis zur nächsten Gemeindevertreterversammlung einzureichen.

Herr Auf dem Thie versteht es nicht, warum bei ihm anders verfahren wird als bei Herrn Schröder. Er hat niemanden persönlich angegriffen.

Herr Schröder erklärt dazu, dann ändern wir eine richtige Aussage in eine Falschaussage.

Zu folgenden Einwänden erfolgt die Abstimmung:

1. Einwand Herr Schröder zum Protokoll GVS 19.06.2025 - Aufnahme im TOP 14 Sonstiges:

„Herr R. Schröder greift nochmals den Sachverhalt zur Kritik an der vorigen Gemeindevertretung und ihrer Entscheidungen auf. Er betont, dass die ehemalige Gemeindevertretung keine fehlerhaften Entscheidungen in der Vergangenheit getroffen habe. Er sensibilisiert die lang-jährigen und vor allem die neuen Gemeindevertreter ihre Meinung sachlich und fundiert zu vertreten. Alle haben die Möglichkeit sich im Amt jederzeit zu allen Themen zu informieren. Er appelliert, dass sich alle Gemeindevertreter ausreichend mit Tagesordnungspunkten Beschäftigen und Entscheidungen zum Wohle der gesamten Gemeinde treffen sollten.“

Weiter informiert Herr R. Schröder in Bezug auf geförderte Maßnahmen wie der Sportanlage, dass es eine Mindestsperrfrist von 5 Jahren bei zweckgebundenen Fördermitteln gibt, dies wusste auch der Bürgermeister.“

Über die Aufnahme des o.g. Textes in das Protokoll der GVS vom 19.06.2025 wird wie folgt abgestimmt:

JA	10
NEIN	0
ENTHALTUNG	2

2. Einwand von Herrn Auf dem Thie zum Protokoll der GVS am 19.06.2025

„Herr Auf dem Thie bittet um folgende Ergänzung bzw. Richtigstellung der Darstellung unter dem TOP 9 – Einwohnerfragestunde.“

Dort steht: Herr S. Auf dem Thie kritisiert die Arbeitsweise der vorangegangenen Gemeindevertretung – es sei ein „Armutszugnis“, dass diese Schulsportanlage nicht auch für alle Vereine und den Jugendklub nutzbar sei, sondern nur für die Schule. Dies hätte im Fördermittelantrag berücksichtigt werden müssen.“

Das ist so nicht korrekt. Stattdessen bittet Herr Auf dem Thie folgende Ergänzung einzufügen:

Herr S. Auf dem Thie sagt, dass es seiner Meinung nach ein „Armutszugnis“ für die Gemeinde sei, dass nicht alles in ihrer Macht getan wird, damit die neue Sportanlage für möglichst alle Menschen der Gemeinde geöffnet wird.“

Über die Aufnahme des o.g. Textes in das Protokoll der GVS vom 19.06.2025 wird wie folgt abgestimmt:

JA	3
NEIN	7
ENTHALTUNG	2

3. Herr Lähn hat seinen Einwand zurückgezogen.

1.

Einwand von Herrn Schröder zum Protokoll GVS 19.06.2025

„Herr R. Schröder greift nochmals den Sachverhalt zur Kritik an der vorigen Gemeindevertretung und ihrer Entscheidungen auf. Er betont, dass die ehemalige Gemeindevertretung keine fehlerhaften Entscheidungen in der Vergangenheit getroffen habe. Er sensibilisiert die langjährigen und vor allem die neuen Gemeindevertreter ihre Meinung sachlich und fundiert zu vertreten. Alle haben die Möglichkeit sich im Amt jederzeit zu allen Themen zu informieren. Er appelliert, dass sich alle Gemeindevertreter ausreichend mit Tagesordnungspunkten Beschäftigen und Entscheidungen zum Wohle der gesamten Gemeinde treffen sollten.

Weiter informiert Herr R. Schröder in Bezug auf geförderte Maßnahmen wie der Sportanlage, dass es eine Mindestsperrfrist von 5 Jahren bei zweckgebundenen Fördermitteln gibt, dies wusste auch der Bürgermeister.“

Über die Aufnahme des o.g. Textes in das Protokoll der GVS vom 19.06.2025 wird wie folgt abgestimmt:

JA

NEIN

ENTHALTUNG

2.

Einwand von Herrn Lähn zum Protokoll GVS vom 24.07.2025

Unter Punkt 3 ist festgehalten, dass wir über den Antrag auf Protokollberichtigung von Stanley Auf dem Thie abgestimmt haben.

Das stimmt so nicht!

Es wurde lediglich darüber abgestimmt, dass zunächst vom Amt zu klären ist, ob der Antrag nicht verfristet ist!

Hätten wir vorher über den Antrag schon wirksam abgestimmt, hätte es ja der Prüfung der Verfristung gar nicht bedurft!

Nach der Abstimmung habe ich dann noch klargestellt, dass wir dann im Falle der Nichtverfristung dann noch im Rahmen der GVS abstimmen müssen!

Das Protokoll ist daher unrichtig und muss berichtigt werden!

Vorschlag für Berichtigungstext TOP 3 durch das Amt:

„Herr Auf dem Thie bittet um folgende Ergänzung bzw. Richtigstellung der Darstellung unter dem TOP 9 – Einwohnerfragestunde. Dort steht: Herr S. Auf dem Thie kritisiert die Arbeitsweise der vorangegangenen Gemeindevertretung – es sei ein „Armutzeugnis“, dass diese Schulsportanlage nicht auch für alle Vereine und den Jugendklub nutzbar sei, sondern nur für die Schule. Dies hätte im Fördermittelantrag berücksichtigt werden müssen.

Das ist so nicht korrekt. Stattdessen bittet Herr Auf dem Thie folgende Ergänzung einzufügen:

Herr S. Auf dem Thie sagt, dass es seiner Meinung nach ein „Armutzeugnis“ für die Gemeinde sei, dass nicht alles in ihrer Macht getan wird, damit die neue Sportanlage für möglichst alle Menschen der Gemeinde geöffnet wird.

~~Die Gemeindevertreter stimmen der Änderung im Protokoll mit 9 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen zu.~~

~~Auftrag ans Amt: Bitte Mitteilung an die Gemeindevertreter wie die Fristen für Einwendungen/Änderungen im Protokoll der GVS sind.~~

Es ist zunächst durch das Amt zu prüfen, ob der Einwand von Herrn Auf dem Thie fristgerecht eingegangen ist.

Zu dieser Verfahrensweise erfolgt die Abstimmung mit 9 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen. Sollte der Antrag fristgerecht eingegangen sein, ist in der nächsten Sitzung darüber abzustimmen.“

Über die Aufnahme des o.g. Textes in das Protokoll der GVS vom 24.07.2025 wird wie folgt abgestimmt:

JA

NEIN

ENTHALTUNG

3.

Einwand von der Auf dem Thie zum Protokoll vom 19.06.2025

„Herr Auf dem Thie bittet um folgende Ergänzung bzw. Richtigstellung der Darstellung unter dem TOP 9 – Einwohnerfragestunde. Dort steht: Herr S. Auf dem Thie kritisiert die Arbeitsweise der vorangegangenen Gemeindevertretung – es sei ein „Armutszeugnis“, dass diese Schulsportanlage nicht auch für alle Vereine und den Jugendklub nutzbar sei, sondern nur für die Schule. Dies hätte im Fördermittelantrag berücksichtigt werden müssen.

Das ist so nicht korrekt. Stattdessen bittet Herr Auf dem Thie folgende Ergänzung einzufügen:

Herr S. Auf dem Thie sagt, dass es seiner Meinung nach ein „Armutszeugnis“ für die Gemeinde sei, dass nicht alles in ihrer Macht getan wird, damit die neue Sportanlage für möglichst alle Menschen der Gemeinde geöffnet wird.“

Über die Aufnahme des o.g. Textes in das Protokoll der GVS vom 19.06.2025 wird wie folgt abgestimmt:

JA

NEIN

ENTHALTUNG

Hinweis:

Einwand 2. und 3. Ist eigentlich hinfällig, wenn der 1. Einwand von Herrn Schröder abgelehnt wird.